

REVUE 35 FC



Bedienungsanleitung
Operating Instructions
Mode d'emploi
Gebruiksaanwijzing
Istruzioni d'uso

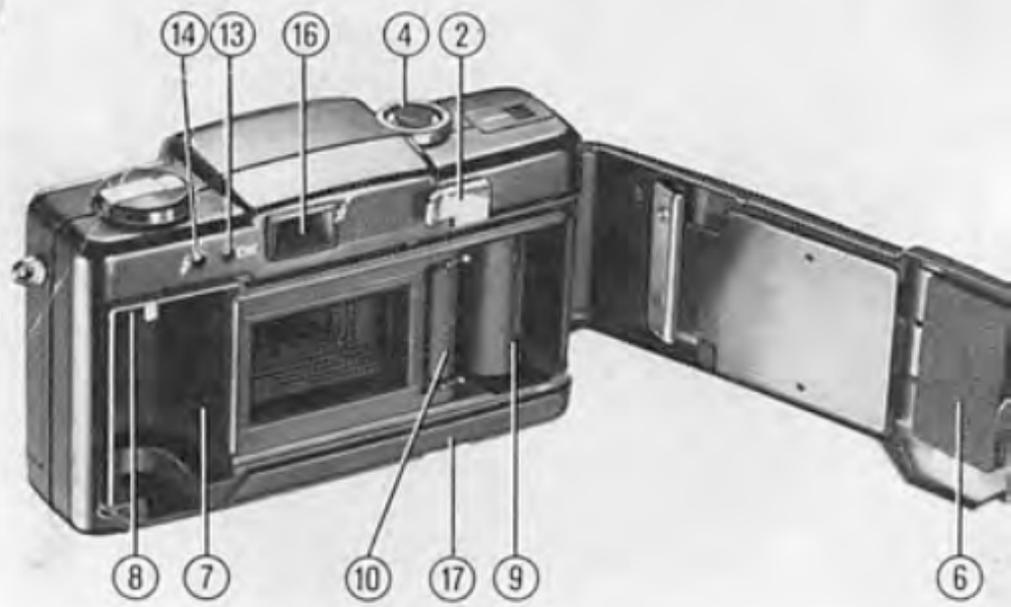




Abb. 1



Abb. 2



Abb. 3



Abb. 4



Abb. 5



Abb. 6



Abb. 7



Abb. 8



Abb. 9



Abb. 10



Abb. 11



Abb. 12



Abb. 13



Abb. 15



Abb. 14

Bedienungselemente:

- ① Batteriegehäusedeckel
- ② Filmtransporthebel
- ③ Objektivabdeckung
- ④ Auslöser
- ⑤ Rückspulknopf
- ⑥ Kamerarückwand
- ⑦ Filmpatronenfach
- ⑧ Rückspulachse
- ⑨ Filmaufwickelspule
- ⑩ Zahnrad für Filmtransport
- ⑪ Bildzählwerk
- ⑫ Filmempfindlichkeits-Einstellschieber
- ⑬ Grüne Kontrollanzeige
- ⑭ Rote Kontrollanzeige für Blitzbereitschaft
- ⑮ Elektronenblitz
- ⑯ Suchereinblick
- ⑰ Rückspulfreilaufknopf
- ⑱ Rückspulkurbel
- ⑲ Objektiv
- ⑳ Sucher
- ㉑ Nah-Blitz-Schalter

Einlegen der Batterien:

Batteriegehäusedeckel ① öffnen (Abb. 1).

Zwei Micro-Batterien (Best.-Nr. 2629) wie im Batteriefach angezeigt einlegen (Abb. 2).

Hinweis: Nur Alkali-Batterien verwenden. Schwache Batterien müssen ausgewechselt werden. Wird die Kamera längere Zeit nicht benützt, sollten die Batterien entnommen werden.

Einlegen des Films:

Filmtransporthebel ② leicht spannen. Die Objektivabdeckung ③ springt dann auf und der Auslöser ④ ist entriegelt (Abb. 3+4).

Rückspulknopf ⑤ herausziehen und Kamerarückwand ⑥ öffnen (Abb. 5).

Kleinbildfilmpatrone in das Filmpatronenfach ⑦ einlegen. Rückspulknopf wieder eindrücken und etwas drehen, bis die Filmpatrone in den Schlitz der Spulenachse ⑧ einrastet (Abb. 6).

Filmanfang etwas herausziehen und in einen der Schlitz der Aufwickelspule ⑨ einführen.

Filmtransporthebel ② spannen, damit die Zähne des Filmtransportzahnrades ⑩ in die Filmperforation eingreifen (Abb. 7).

Kamerarückwand schließen.

Im Bildzählwerkfenster ⑪ erscheint nun der Buchstabe „S“ (für Start) (Abb. 8).

Wechselweise Auslöser drücken und Filmtransporthebel ② bedienen, bis im Bildzählwerk ⑪ die Zahl „1“ erscheint (Abb. 9 + 10). Der Film ist nun richtig eingelegt.

Einstellen der Filmempfindlichkeit:

Auf der Filmverpackung ist die jeweilige Filmempfindlichkeit in DIN und ASA angegeben. Für diese Kamera können Sie 21-, 24- und 27-DIN-Filme (ASA 100, 200 und 400) verwenden.

Objektivabdeckung durch leichtes Spannen des Filmtransporthebels ② öffnen und Filmempfindlichkeitseinstellschieber ⑫ auf den DIN (ASA) Wert des verwendeten Films stellen (Abb. 11).

Bei Verwendung von Filmen einer anderen Empfindlichkeit wird der Schieber auf den Wert eingestellt, der der Empfindlichkeit des verwendeten Films am nächsten kommt.

Belichtung:

Ihre Kamera ist mit folgenden Funktionen ausgestattet:

Filmempfindlichkeits-Einstellung, grüner Leuchtanzeige für ausreichende Lichtverhältnisse und als Blitzbereitschaftsanzeige, Unterbelichtungsanzeige (rote Leuchtanzeige), automatischer Blitzzuschaltung bei ungenügenden Lichtverhältnissen, automatischer Batterieabschaltung.

Bei Öffnen der Objektivabdeckung schaltet sich automatisch die Stromversorgung ein.

Kamera auf das Motiv richten.

Bei ausreichenden Lichtbedingungen leuchtet die grüne Bereitschaftsanzeige ⑬ (Abb. 12).

Bei nichtausreichenden Lichtverhältnissen schaltet sich die rote Kontrolllampe ⑭ ein. Gleichzeitig beginnt sich der Elektronenblitz aufzuladen. Sobald der Blitz ⑮ aufgeladen ist, leuchtet zusätzlich die grüne Bereitschaftsanzeige auf. Das Blitzgerät ist einsatzbereit und der Blitz wird bei Betätigen des Auslösers ausgelöst (siehe „Blitzaufnahmen“). Die rote Kontrolllampe ⑭ brennt weiter, um zu signalisieren, daß Blitzbetrieb eingestellt ist.

Wird das Blitzgerät geladen (sowohl die grüne als auch die rote Kontrolllampe leuchten auf), die Kamera aber auf ein helles Motiv gerichtet, für das kein Blitz benötigt wird, so schaltet sich das Blitzsystem automatisch wieder aus und die rote Lampe erlischt.

Zusammenfassung:

Grüne Kontrolllampe – Kamera ist aufnahmebereit

Rote Kontrolllampe – Warten, bis das grüne Licht aufleuchtet

Rote und grüne Kontrolllampe – Kamera ist blitzbereit

Bleibt die Objektivabdeckung länger als 40 Sekunden offen, ohne daß fotografiert wird, dann schalten sich die Leuchtanzeigen automatisch aus, um unnötigen Batterieverbrauch zu vermeiden.

Durch leichtes Drücken des Auslösers vor der nächsten Aufnahme werden Sensor und Leuchtdiagnose wieder aktiviert.

Nach der Aufnahme, Objektivabdeckung in der Mitte nach unten drücken und einrasten lassen, damit die Stromversorgung ausgeschaltet wird.

Entfernungseinstellung:

Ihre Kamera ist fabrikmäßig auf beste Ergebnisse im Bereich von 1,5 m bis unendlich eingestellt. Eine Entfernungseinstellung erübrigt sich.

Hinweis: Nicht näher als 1,5 Meter an das Motiv herangehen!

Tageslichtaufnahmen:

Vor der Aufnahme, Filmtransporthebel spannen. Prüfen, ob grüne Kontrolllampe leuchtet. Bildausschnitt festlegen u. Auslöser sanft durchdrücken.

Der Film wird korrekt transportiert, wenn sich bei Betätigen des Filmtransporthebels der Rückspulknopf dreht. Bei locker aufgewickeltem Film dreht sich der Rückspulknopf evtl. erst nach 2 oder 3 Aufnahmen, sobald der Film wieder gestrafft ist.

Nach der Aufnahme, Objektivabdeckung zum Schutz des Objektivs und der Schonung der Batterien stets schließen!

Blitzaufnahmen:

Bei Innen- oder Außenaufnahmen unter nicht ausreichenden Lichtbedingungen leuchtet zunächst die rote Anzeige auf (siehe „Belichtung“). Das Blitzgerät beginnt sich dann aufzuladen. Sobald sich die grüne Kontrollampe einschaltet, ist das Blitzgerät geladen.

Die Kamera ist blitzbereit, wenn sowohl die grüne als auch die rote Anzeige leuchten.

Empfohlene Entfernungen für Blitzaufnahmen:

DIN 21 (ASA 100): 1,5–3,0 m

DIN 24 (ASA 200): 2,0–4,5 m

DIN 27 (ASA 400): 3,0–6,0 m

Im Nahbereich (0,7 bis 1,5 m) ist – unabhängig von der Filmempfindlichkeit – zusätzlich der Schalter ⑳ in Richtung Blitzsymbol zu schieben und bei den Aufnahmen in dieser Position zu halten (Abb. 15).

Bei ausreichenden Lichtverhältnissen wird der Blitz automatisch abgeschaltet, so daß nur noch die grüne Anzeige brennt. Als Aufnahmeentfernung kann dann wieder 1,5 m bis unendlich verwendet werden.

Achten Sie darauf, daß der Elektronenblitz während der Aufnahme nicht mit dem Finger abgedeckt wird, da die Blitzleistung dadurch gemindert wird.

Filmentnahme:

Die Zahl der belichteten Aufnahmen läßt sich im Bildzählwerk kontrollieren.

Sobald der Film völlig belichtet ist, läßt sich der Filmtransporthebel nicht mehr betätigen. Versuchen Sie nicht, den Film gewaltsam weiterzutransportieren, da dies die Kamera beschädigen oder den Film zerreißen würde.

Zum Rückspulen des Films zunächst Objektivabdeckung in der Mitte nach unten drücken und einrasten lassen. Dann Rückspulfreilaufknopf ⑰ eindrücken (Abb. 13) und Rückspulkurbel ⑱ am Rückspulknopf ⑤ ausklappen. Rückspulknopf **nicht** herausziehen, da hierdurch die Kamerarückwand geöffnet würde. Zum Rückspulen des Filmes Rückspulkurbel in Pfeilrichtung drehen (Abb. 14), bis ein leichter Widerstand zu spüren ist (Film löst sich von der Aufnahmespule). Nun noch etwas weiterdrehen, bis die Rückspulung merklich leichter geht.

Rückspulknopf ⑤ herausziehen, Kamerarückwand öffnen und Filmpatrone entnehmen. Film unverzüglich zum Entwickeln einschicken.

Bei Schließen der Kamerarückwand kehrt das Bildzählwerk automatisch in seine Ausgangsposition zurück („S“).

Technische Daten:

Filmtype:	Kleinbildformat 24×36 mm
Objektiv:	3,5/38 mm, voll vergütet, 3linsig, Fix-focus
Verschuß:	1/125 Sek.
Meßzelle:	Für Leuchtanzeige und automatische Blitzzuschaltung
Sucher:	Durchsichtssucher
Blitzgerät:	eingebaut
Filmtransport:	Schnelltransporthebel mit Doppelbelichtungssperre
Spannungsquelle:	2 Alkali Batterien (2×1,5 V Micro)
Abmessungen:	117×71×51 mm
Gewicht:	230 g (ohne Batterien)

Operating Elements:

- ① Battery compartment cover
- ② Film advance lever
- ③ Front lens cover
- ④ Shutter release
- ⑤ Film rewind knob
- ⑥ Camera back cover
- ⑦ Film compartment
- ⑧ Film rewind spindle
- ⑨ Take-up spool
- ⑩ Film advance sprocket
- ⑪ Frame counter
- ⑫ Film speed selector
- ⑬ Green control indicator
- ⑭ Red control indicator (flash)
- ⑮ Electronic flash
- ⑯ Viewfinder eyepiece
- ⑰ Film rewind release button
- ⑱ Rewind crank
- ⑲ Lens
- ⑳ Viewfinder
- ㉑ Close-up flash switch

Inserting the batteries:

Open the battery compartment cover ① (Fig. 1).

Insert two micro batteries (item no. 2629).

Observe the battery polarity shown inside the battery compartment (Fig. 2).

Note: Use alkaline batteries only. Weak batteries must be replaced. Remove the batteries if the camera is not likely to be used for an extended period of time.

Loading the camera:

Slightly cock the film advance lever ②. This will open the front lens cover ③ and unlock the shutter release ④ (Fig. 3+4).

Pull out the film rewind knob ⑤ and open the camera back cover (Fig. 5).

Insert a 35 mm film cartridge into the film compartment ⑦. Push the film rewind knob in again and turn it a little until the film cartridge engages with the film rewind spindle ⑧ (Fig. 6).

Slightly pull out the film leader and insert it into one of the slots on the take-up spool ⑨.

Cock the film advance lever ② so that the teeth of the film advance sprocket ⑩ engage with the film perforation (Fig. 7).

Close the camera back cover.

The frame counter ⑪ now shows the letter "S" (Start) (Fig. 8).

Alternately depress the shutter release and operate the film advance lever until the figure "1" appears in the frame counter (Fig. 9 + 10). The film is now correctly loaded.

Setting the film speed:

The DIN/ASA speed of the film used is specified on the film pack. Your camera accepts DIN 21, 24 and 27 film (ASA 100, 200 and 400).

Open the front lens cover by cocking the film advance lever ② slightly and set the film speed selector ⑫ to the DIN (ASA) sensitivity of the film used (Fig. 11).

When using films of speeds other than specified, set the selector at the speed nearest to that of your film.

Exposure control:

Your camera's exposure system includes the following functions:

Film speed setting, green control indicator for satisfactory lighting conditions and for signalling flash readiness, under-exposure warning (red control indicator), automatic activation of flash in case of insufficient light and automatic timer for saving the batteries.

The power supply is activated by opening the front lens cover.

Aim the camera at the subject.

Under good lighting conditions, the green control indicator ⑬ lights up (Fig. 12).

If the lighting is not sufficient, the red control indicator ⑭ will start glowing. At the same time, the

electronic flash automatically starts charging. When the flash ⑮ is charged the green control indicator additionally lights up. The flash unit is now ready for operation and the flash will be fired upon depression of the shutter release (see "Flash photography"). The red control indicator ⑭ stays on to remind that the flash is going to be used.

If the flash is charged (both the green and the red control indicators are lighted) but the camera is directed towards a bright subject which does not require flash, the flash circuit is automatically disconnected and the red indicator goes out.

Summary:

- | | |
|---------------------------------|---|
| Green control indicator | – Camera ready for shooting |
| Red control indicator | – Wait for the green control light to come on |
| Red and green control indicator | – Camera ready for flash operation |

If the front lens cover stays open for more than 40 seconds without taking a picture, the control indicators are automatically turned off to avoid unnecessary battery drain.

Slight depression of the shutter release before taking the next picture will re-activate the sensor and the control indicators.

After shooting, depress the front lens cover in the middle and allow it to lock in place so that the power supply is disconnected.

Focusing:

Your camera is factory set for best results at 1.5 m to infinity. So there is no need for focusing.

Note: Do not approach the subject closer than 1.5 m!

Daylight photography:

Before shooting, make sure to cock the film advance lever.

Check the green control indicator, frame the picture in the viewfinder and gently depress the shutter release.

The film is properly advanced if the film rewind knob rotates while the film advance lever is operated. If the film is loaded loosely, the film rewind knob may not start rotating before a few exposures have been taken.

After shooting, close the front lens cover to protect the lens and to save battery power.

Flash photography:

When taking indoor or outdoor pictures under poor lighting conditions, the red control indicator lights up (see "Exposure control"). The flash unit then starts charging. It is fully charged when the green control indicator glows.

The camera is ready for flash operation as soon as both the green and the red indicators glow.

Recommended distances for taking flash shots:

DIN 21 (ASA 100): 1.5–3.0 m

DIN 24 (ASA 200): 2.0–4.5 m

DIN 27 (ASA 400): 3.0–6.0 m

When taking flash pictures in the close-up range (0.7 to 1.5 m), make sure to slide the switch ⑳ in direction of the flash symbol and hold it in this position, no matter which sensitivity the loaded film has (Fig. 15).

Under good lighting conditions the flash is automatically turned off so that only the green indicator is lighted. You may then again use a shooting distance of 1.5 m to infinity.

Make sure not to cover up the electronic flash during exposure as this will reduce the flash output.

Unloading the camera:

The number of exposures taken may be checked in the frame counter.

When you have taken the last picture, you will feel a stiff resistance on the film advance lever. Do not force it any farther, as this would damage the camera or tear the film.

To rewind the film, first depress the front lens cover in the middle, and allow it to lock in place. Then press the film rewind release button ⑰ (Fig. 13)

and unfold the rewind crank ⑱ on the film rewind knob ⑤. Do **not** pull out the rewind knob as this would open the camera back cover. Now rewind the film by turning the rewind crank in direction of the arrow (Fig. 14) until a slight resistance is noted (the film leader is released from the take-up spool). Go on turning carefully until you note that the film is completely rewound.

Pull out the film rewind knob ⑤, open the camera back cover and remove the film cartridge. Have the film developed without delay.

The frame counter automatically returns to its starting position ("S") when the camera back cover is closed.

Technical data:

Film type:	35 mm film (24×36)
Lens:	F 3.5/38 mm, fully coated, 3 elements, fix-focus
Shutter:	1/125 sec.
Sensor:	for control indicators and automatic activation of flash
Viewfinder:	Optical direct viewfinder
Electronic flash:	built-in
Film advance:	Rapid wind level with double exposure prevention
Power supply:	2 alkaline batteries (2×1.5 V micro)
Dimensions:	117×71×51 mm
Weight:	230 g (without batteries)

FOTO-QUELLE INTERNATIONAL

Deutschland:

FOTO-QUELLE Schickedanz & Co.
Thomas-Mann-Straße 50
85011 Nürnberg 50. ☎ (0911) 8601-1

France:

FOTO-QUELLE France S.A.R.L.
38, Avenue de Belgique
68110 Illzach ☎ (89) 46 33 24
REVUE FRANCE S.A.R.L.
BP 100
68110 Illzach ☎ (89) 44 56 17

Niederland:

FOTO-QUELLE Nederland B.V.
Spaarneweg 18
2142 EN Cruquius. ☎ (023) 29 01 95

Belgie/Belgique:

FOTO-QUELLE BENELUX
GMBH & Co. KG - Luxembourg
de Keyserlei 18, Antwerpen
☎ (031) 32 54 47

Österreich:

FOTO-QUELLE Ges. m. b. H.
Objekt 19, Straße 14
Industriezentrum NO/Süd
A-2351 Wiener Neudorf
☎ (02236) 2236

Schweiz:

FOTO-QUELLE GMBH
Zweigniederlassung
Binzstraße 39, 8002 Zürich
Vertrieb und Information:
JELMOLI SA., Seidengasse 1
8021 Zürich, ☎ (01) 220 44 11

Luxembourg:

FOTO-QUELLE BENELUX
GMBH & CO KG
12, Av. de la Gare,
Luxembourg
☎ (00352) 48 88 12

Italia:

FOTO-QUELLE Italia
s.r.l. & C.s.a.s.
Sede Amministrativa
Corso Buenos Aires 45,
20124 Milano
☎ (02) 27 34 04

USA:

FOTO-QUELLE
NORTH AMERICA L. P.
6815 West Capitol Drive
Milwaukee Wisconsin 53216
☎ (414) 462-5007 / 462-5009